Zeitschrift: Blätter für bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Bern
Band: 5 (1909)
Heft: 2

Sonstiges

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Plünderung u. Feuersbrunst von Grengiols 1799. *)

„Verzeichniss des durch die Feuersbrunst vom 14. August 1799 zu Grengiols im Districkt Mörel Zehnen Raron, Kanton Wallis verursachten Schadens, laut mehreren ordentlichen Schätzern. Die Plünderung u. Feuersbrunst-Schatzung.

(Es folgen die Namen der 38 Eigentümer und die Grösse des Schadens in Pfund berechnet, 12,299 Pfund.) Dazu die Gemeinde Grengiols an liegendem u. fahrendem Gut, 18,763 u. 72,644 Pfund, total 91,407 Pf.

Die Martisberger (zu Grengiols gehörend) zusammen Schaden erlitten 4775 Pf.

Der Kapelle allda 96 Pf.

Die Kirche, Beinhaus und Pfrundhaus durch Feuer Schaden erlitten, nahmlich an 4 Glocken bei 40 Zentner. Die Thurm Uhr, Uhrstüblein, Glockenstuhl u. Helm der von Sturz-Blech gedeckt war, den hohen Altar, ein vortreffliches Kunststück, die zwei Seitenaltäre, der Kanzel, die Orgeln, 7 Fahnen, Taufstein, Muttergottesbild zum Umtragen, Doppel Pf 20,000. Totalsumme 116,278 Pf.

Ein tausend Kronen berechnete man den Schaden an den Nussbäumen.

Alle gemeinen Schriften u. Bücher im Kirchen Hauss sind verbronnen.

Uberhaupt sind verbronnen 36 namhafte Häuser zu 1000 Pf, mehr geringere Häuser zu 250 Pf.

Scheunen, Ställe, Speicher u. Städel 45 zu Pfund 100.

Mehr noch andere Gebäude 43 zu 30 Pfund.

Summa 43290.

Welche Summe aber in der Hauptsumme enthalten ist.

Summa 116,278 Pf.“

Aus dem Band „Allerlei im Pfarrarchiv in Grengiols“.

J. Jegerlehner.

*) Im Jahr 1900 durch das grosse Lawinenunglück bekannt geworden.

Auch die kleinste Mitteilung über Funde, Ausgrabungen, Restaurationen, Tagebuchaufzeichnungen aus frühern Zeiten, Anekdoten etc., bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde betreffend **ist** der Redaktion stets **sehr willkommen.**